

Familien-Gebets-Zeit **zum 5. Fastensonntag am 29.03.2020**

Vorbereitung für die Familien – Gebets – Zeit

- Ein Kreuz
 - Eine größere Kerze und Feuerzeug
 - Evtl. Gotteslob (Tipp: Bei Youtube finden sich Lieder zum Mitsingen, unbedingt vorher einmal anschauen, ob die Version zusagt)
 - Bilder zu Einstieg (auseinanderschneiden!) und Evangelium (s. Anhang)
 - Evtl. Teelichte (*zu den Fürbitten*)
-

Kerze entzünden

Jesus hat versprochen: „Ich bin das Licht der Welt“. Ich will dein Leben heller und schöner machen. Als Zeichen dafür zünden wir die Kerze an.

Entzünden Sie oder ein anderes Familienmitglied die Kerze auf dem Tisch / in der Mitte.

Kreuzzeichen

Jesus ist mitten unter uns. In seinem Namen sind wir versammelt. Beginnen wir die Gebetszeit mit dem Kreuzzeichen. Das Zeichen, das uns mit Gott und allen anderen Christen verbindet. Denken wir daran, wir alle sind verbunden:

- *Alle Teilnehmenden bekreuzigen sich und sprechen:
Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.*

evtl. Lied z. B.:

- Wo zwei oder drei
*Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin, ich mitten unter ihnen.
Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin, ich mitten unter ihnen.*
(Mt 18,20)
- Eingeladen zum Fest des Glaubens (Gotteslob Nr. 711)
- oder ein anderes, Ihnen bekanntes, Lied

Gebet

Guter Gott, als Familie sind wir heute zum Gottesdienst versammelt.
Wir danken dir für alles Schöne der Woche, für all das Leben in unserer Familie.
Wir bringen dir auch alle Schwierigkeiten, alles was uns vom Leben trennt.
Lass uns jetzt zur Ruhe kommen und Kraft finden in diesem Gottesdienst.
Begleite uns.
Amen.

Einstieg

Heute geht es im Evangelium um Leben und Tod.
Und Ende und Neubeginn.
Und Trauer und Freude.

Dazu steigen wir ein mit einer Sortierübung.
Gleich sehen wir uns Bilder an.

Ihr sortiert sie zum Minus oder zum Pluszeichen.

Bild von Minus- und Pluszeichen auslegen  

Zum Minuszeichen kommen alle Dinge, die traurig sind, vom Ende oder dem Tod erzählen.

Zum Pluszeichen kommen alle Dinge, die freudig sind und von Neubeginn und Leben erzählen.

Bilder werden einzeln aufgedeckt und gemeinsam sortiert.

Beides gehört zum Leben. Trauriges und Glückliches.
Davon erzählt auch eine biblische Geschichte.



Bilder werden später noch gebraucht. Nicht wegräumen. 

evtl. Lied z.B.:

- Suchen und fragen (Gotteslob Nr. 457)
- Ich lobe meinen Gott (Gotteslob Nr. 383)
- Unser Leben sei ein Fest (Gotteslob Nr. 710)

Bibeltext (nach Johannes 11,1-45)

(nach Evangelium in leichter Sprache; gekürzt und leicht verändert)

Bild 1 

Jesus hatte einen guten Freund namens Lazarus.
Lazarus hatte Marta und Maria als Schwestern.
Die drei Geschwister wohnten zusammen in einem kleinen Dorf.

Bild 2 

Eines Tages war Lazarus schlimm krank. Er lag im Sterben.

Bild 3 

Marta und Maria schickten Leute zu Jesus.
Die Leute sollten Jesus sagen: Lazarus ist schwer krank. Er liegt im Sterben.
Jesus sagte: Die Krankheit von Lazarus zeigt euch, dass Gott Großes tun kann.

Bild 4 

2 Tage danach sagte Jesus zu seinen Freunden: Jetzt gehen wir Lazarus besuchen.
Er schläft. Ich will Lazarus aufwecken.
Die Freunde erwiderten: Nein, Jesus. Lass ihn schlafen. Vom Schlafen wird Lazarus gesund.

Bild 5



Jesus sagte: Ich meine nicht das Schlafen im Bett. Ich meine das Schlafen im Tod. Lazarus ist gestorben. Ich will Lazarus aufwecken.

Bild 6



Jesus und seine Freunde gingen in das Dorf, wo Lazarus wohnte. Lazarus war schon 4 Tage tot und beerdigt. Marta und Maria weinten.

Marta sagte zu Jesus: Du bist zu spät gekommen. Du kannst Lazarus nicht mehr gesund machen. Lazarus ist gestorben.

Jesus sagte: Lazarus wird auferstehen.

Marta sagte: Ja, das weiß ich. Lazarus wird am Ende der Welt auferstehen. Am Ende der Welt werden alle Toten auferstehen.

Jesus sagte: Ich bin selber die Auferstehung. Wer an mich glaubt, der lebt. Auch wer gestorben ist, der lebt.

Marta sagte: Ich glaube an dich. Ich glaube, dass du von Gott kommst.

Maria kam auch zu Jesus und fragte: Jesus, warum bist du so spät gekommen?

Lazarus ist gestorben. Weil du nicht da warst.

Maria fing an zu weinen.

Bild 7



Die Leute zeigten das Grab von Lazarus.

Jesus fing an zu weinen.

Einige Leute sagten: Seht nur, wie lieb Jesus den Lazarus hatte. Jesus weint.

Andere Leute sagten: Jesus hat andere Leute gesund gemacht. Warum hat Jesus Lazarus nicht gesund gemacht?

Bild 8



Jesus sagte zu den Leuten: Tut den Stein vom Grab weg.

Marta erwiderte: Das geht nicht. Lazarus ist schon tot.

Jesus wiederholte: Doch, das geht. Tut den Stein weg.

Dies taten sie dann auch.

Jesus schaute zum Himmel und betete: Vater im Himmel. Du hörst immer, wenn ich zu dir bete.

Die Leute, die hier stehen, sollen glauben, dass du Gott bist. Und dass ich von dir komme.

Dann rief Jesus laut: Lazarus. Komm heraus.

Bild 9



Da kam Lazarus aus dem Grab. Er lebte.

Die Leute, die dabeistanden, staunten. Sie glaubten nun, dass Jesus von Gott kommt.

evtl. Lied z.B.:

- Wenn wir das Leben teilen (Gotteslob Nr. 474)
- Immer und überall
 Vom Anfang bis zum Ende hält Gott seine Hände über dir und über mir.
 Ja, ER hat es versprochen, hat nie sein Wort gebrochen,
 glaube mir: Ich bin bei dir!
 [Immer und überall, Immer und überall, immer ist er da!]*2
- Oder ein anderes, Ihnen bekanntes, Lied

Impuls

Eine unglaubliche Erzählung!

Jesus führt Lazarus ins Leben zurück.

Die Botschaft aus der Erzählung ist schon ein Hinweis auf Ostern. Gott ist stärker als der Tod. Und Gott wünscht sich für uns, dass wir leben.

Jesus sagt sogar: Ich will, dass ihr das Leben in Fülle habt. Jesus will, dass wir ein großartiges Leben haben.

Natürlich gibt es dennoch den Tod.

Guckt euch noch einmal die Bilder vom Beginn des Gottesdienstes an.

Auf welchen Bildern ist etwas „wie tot“?

Welches Bild passt dazu und zeigt einen „Neubeginn“?

Bsp. Baum im Winter – Baum im Sommer (nicht zu allen Bildern gibt es Gegensatzpaare)

Die Erzählung will Hoffnung geben. Habt Hoffnung, dass nach Schlechtem etwas Gutes beginnen kann.

Sie ist auch ein Aufruf: Helft mit, wenn ihr könnt!

Auf welchem Bild könntest du helfen, damit das Leben schöner wird?

- Traurige trösten
- Streit schlichten
- ...

Dann kommt Ostern ein wenig mehr auf diese Welt. Hass, Angst und Trauer werden weniger. Leben, Liebe und Hoffnung werden mehr.

Fürbitten

Wie zu unseren Eltern dürfen wir auch zu dir immer kommen. Du hörst unsere Bitten:

Für jede Bitte kann auch ein Teelicht an der brennenden Kerze entzündet werden

- Lazarus ist erst sehr krank. Momentan sind auf der ganzen Welt auch viele Menschen krank. Gib ihnen und allen Menschen, die sich um sie kümmern Kraft.
- Lazarus stirbt. Wir denken an alle Menschen, die gestorben sind. Lass sie leben bei dir.
- Maria und Marta sind traurig. Manchmal sind auch wir traurig. Sei uns dann nahe. Tröste uns.

- Jesus schenkt Lazarus einen Neubeginn. Hilf auch uns, immer wieder neu anzufangen im Leben.
- *Zeit für eigene Bitten (ausgesprochen oder in Gedanken) ...*

Vater Unser

Im Vertrauen, dass Gott ist wie ein guter Vater oder eine liebende Mutter beten wir gemeinsam: *Vater unser im Himmel...*

Segen (Mit Bewegungen falls bekannt, siehe auch Video)

Guter Gott, wo ich auch bin (Arme ausbreiten und nach links und rechts schauen)

Kommt mir eins nur in den Sinn. (Zeigefinger wie bei einem Einfall von der Stirn nehmen)

Du begleitest meinen Weg. (Weg durch Bewegung der flachen Hand von links nach rechts aufzeigen)

Bist da, wenn ich mich schlafen leg. (Hände aufeinander gelegt an geneigten Kopf halten)

Du bist ein Freund auf den ich baue, (Fäuste mehrmals aufeinander stapeln)

auf den ich felsenfest vertraue. (mit den Füßen stampfen)

Auf leichten (Weg durch Bewegung der flachen Hand von links nach rechts aufzeigen)

und auf schweren Wegen (hügeligen Weg durch Handbewegung von links nach rechts aufzeigen)

Gibst du mir Kraft (Arme wie ein Kraftprotz anwinkeln und Muskeln zeigen)

Und deinen Segen. (Arme segnend ausbreiten)

Amen.

evtl. Lied z.B.:

- Möge die Straße (Gotteslob Nr. 795)
- Da berühren sich Himmel und Erde (Gotteslob Nr. 798?)
- Oder ein anderes, Ihnen bekanntes, Lied

Kerze löschen

Anregungen für den Tag für die Familie

- Die Kinder können das beigelegte Bild ausmalen oder das Rätsel lösen (Natürlich gemeinsam 😊 Als Preis der Teamleistung kann etwas festgelegt werden.)
- Beim Naturspaziergang oder bei der Suche im Garten tragen Sie Zeichen für Totes und neues Leben zusammen (altes, vertrocknetes Blatt -> neue Knospen...)
- Als Theaterstück die Erzählung nachspielen. Dabei kann jeder mal in jede Rolle schlüpfen. Je nach Alter kann man anschließend noch besprechen wie es sich anfühlt in die eine oder andere Rolle zu schlüpfen.

Impuls für den Tag

- Was ist in meinem Leben wie tot? Was funktioniert in der Familie nicht? ->Wo wünschen wir uns einen Neubeginn/Auferstehung?
- Wo wünschen wir uns einen, der zu Neubeginn ruft? Wo gelingt es uns immer wieder neu anzufangen?

Gebetszeit, Bilder und Anregungen erstellt von S. Wolter

LAZARUSRÄTSEL

Finde die 13 versteckten Begriffe!

(von links nach rechts und von oben nach unten)

M	A	R	T	A	Q	L	E	B	E	N	C
P	K	L	G	H	I	M	M	E	L	V	G
T	Ö	A	P	Y	L	C	V	B	N	M	E
O	C	Z	X	Y	I	B	Z	U	U	Z	S
T	C	A	F	X	E	K	G	O	T	T	U
Q	Y	R	K	P	B	W	T	T	Q	X	N
Ö	W	U	S	W	E	K	Q	Y	W	L	D
P	S	S	Y	Q	P	M	A	R	I	A	M
X	Q	Y	G	R	A	B	Q	M	Y	Z	Q
A	U	F	E	R	S	T	E	H	U	N	G
W	Y	V	E	R	T	R	A	U	E	N	K
B	Q	S	C	H	L	A	F	Ä	Y	Q	Ü

